# Erfahungsbericht

| Master data | |
|---|---|
| Last name: [redacted] | Date of birth: [redacted] |
| Program: **Erasmus (SMS)** | Study field: **Luftvehrkehrmanagement dual** |
| Home institution: **FRANKFU04** | Host institution: **PORTO05** |
| Academic year: **2016/2017** | Stay from: **01.09.2016** |
| Stay until: **06.02.2017** | Email: [redacted] |

| Services rendered by the Frankfurt University | |
|---|---|
| a) Service of the International Office | ■ Sehr zufrieden ❑ zufrieden ❑ unzufrieden ❑ sehr unzufrieden |
| b) Service of the Department (Fachbereich) | ■ Sehr zufrieden ❑ zufrieden ❑ unzufrieden ❑ sehr unzufrieden |
| c) Please comment: What was good? How can the International Office / the Department improve their services in regard to the exchange programme? | **Durch das Vortreffen erhielten wir einige sehr nützliche Informationen. Des Weiteren pflegte das IO FRAU-AUS regen Emailverkehr zu jeder wichtigen Phase, was sehr hilfreich war.** |

| Personal and linguistic preparation | |
|---|---|
| a) How well were you prepared linguistically for your exchange stay? | ❑ sehr gut ■ gut ❑ schlecht ❑ sehr schlecht |
| b) What was your language level in the working language? | ❑ A2 ❑ B1 ■ B2 ❑ C1 ❑ C2 ❑ Muttersprachler |
| c) Did you take any preparatory language classes? | ■ Ja während des Semesters ❑ Ja einen Intensivkurs an der FRA-UAS ❑ Ja einen Intensivkurs im Zielland ❑ No |
| d) Did the partner university provide language classes? | ■ Ja während des Semesters ❑ Ja einen Intensivkurs ❑ Ja beide Arten ❑ No |
| e) How well were you able to follow classes linguistically at the partner institution? | ■ sehr gut ❑ gut ❑ schlecht ❑ sehr schlecht |
| f) Please comment: Which language did you use? / Did you use, learn, or improve any other languages? / How did you communicate with your fellow students? | **Ich habe vorherrschend Englisch mit den Kommilitonen und Dozenten in Porto gesprochen. Die Kurse wurden auf Englisch gehalten und die Kursteilnehmer bestanden ausschließlich aus Auslandsstudenten. Durch den auf Englisch gehaltenen Unterricht, die gehaltenen Präsentationen, schriftlichen Arbeiten und zahlreichen Unterhaltungen auf Englisch konnte mein Sprach- und Schreibfluss verbessert werden. Auch meine sehr fundamentalen Portugiesisch Kenntnisse konnte ich in der Freizeit anwenden, wobei es sehr schwierig war neben dem Portugiesisch Sprachkurs in der Uni sich weitere Kenntnisse anzueignen.** |

## Accommodation

| | |
|---|---|
| a) Did the host university arrange for accommodation? | ❑ Ja in einem Wohnheim ❑ Ja eine privat vermietete Unterkunft3 ■ Nein die Möglichkeit bestand nicht |
| b) How high were your overall monthly costs for accommodation (in Euro)? | **380** |
| c) How would you describe the quality of your accommodation? | ■ sehr gut ❑ gut ❑ schlecht ❑ sehr schlecht |
| d) How well was the accommodation situated? How long did it take you on average to reach the partner university (in minutes)? | **Die Lage der Unterkunft war ok. Zur Uni brauchte ich zw. 30min und 40min. In die Stadt zw. 10min und 20min.** |
| e) Which web sites, forums, facebookpages, contacts, etc. can you recommend for looking for accommodation? | **www.uniplaces.com Meine 3er WG (Rua Antero de Quental 642, Porto): Vermieterin Maria Fernandes (eugeniamatosfernandes@sapo.pt)** |
| f) Please comment: Where have you been accommodated (name of dormitory, location, part of town, etc.)? How would you descr be the surroundings of your accommodation (shopping facilities, distance to the city center, nightlife, etc.)? | **Meine WG war in der Nähe der Metrostation Marques (10min Fußweg). Diese Station liegt auf der passenden gelben Linie zur Hochschule (Endstation Hospital Sao Joao). Somit musste ich nicht mehr umsteigen. Eine Wohnung in der Nähe einer Station auf der gelben Linie ist empfehlenswert. Jedoch angenehmer wäre eine Station nähergelegen zum Stadtzentrum auf der gelben Linie. Glücklicherweise war direkt vor meiner WG eine Bushaltestelle, an der ziemlich häufig der Stadtbus fuhr, sodass man nach 10min Busfahrt das Zentrum erreichen kann (Vorausgesetzt die Busse kommen und fahren nach Zeitplan). In unserer näheren Umgebung haben einige Kommilitonen gewohnt, jedoch findet nach Nachtleben eher im Stadtzentrum statt. Es gab jedoch 750m entfernt den deutschen Lidl und 400m entfernt den portugiesischen Continente zum Lebensmitteleinkauf ebenfalls gut mit Bus und zu Fuß erreichbar.** |

## Arrival at the Partner University and Orientation

| | |
|---|---|
| a) Was an orientation program organized for incoming exchange students? | ■ Yes ❑ No |
| b) Were you informed about organizational issues such as visa, insurances, class registration, setting up of e-mail accounts, etc.? | ❑ Ja sehr ausführlich ■ Ja eher oberflächlich ❑ No |
| c) Did the host university offer activities for exchange students throughout the semester? | ■ Yes ❑ No |
| d) Judging from your experience, which is the best arrival time? | **Voraussichtlicher Semesterbeginn ist Mitte September. Die Orientierungswoche findet die Woche vor Semesterbeginn statt. Diese war tatsächlich sehr informativ, ereignisreich und hilfreich, um Kommilitonen kennenzulernen und sich in der Stadt und der Hochschule zurechtzufinden. Deshalb empfehle ich mindestens eine Woche vor Semesterbeginn anzureisen. Falls noch keine Wohnung im Vorhinein gefunden/gemietet wurde, ist eine frühere Anreise von Vorteil, um Suche und Besichtigungen entspannt durchführen zu können.** |
| e) Please comment: How did you organize your arrival? / Was the extent of the orientation program sufficient? Were all important questions answered? What did you have to find out yourself? / How fast were you able to get in contact with the domestic students? / How were the services for exchange students? | **Nachdem die Flüge gebucht und der Mietvertrag unterschrieben waren, hatte ich zwei Angebote für die Abholung vom Flughafen Porto – mein Buddy von der Hochschule und meine Vermieterin Maria. Meine Vermieterin brachte mich schließlich zu der Mietwohnung, wo bereits meine mir gut bekannte Mitbewohnerin auf mich wartete. Mit ihr zusammen erkundeten wir die Stadt, den Strand und zu dritt (meine dritte Mitbewohnerin kam 2 Tage später an) dann die Hochschule bei den Orientierungstagen. Das Programm war im Vorhinein bekannt und weckte unser Interesse (Bootstour, Wine Cellar Tour mit Weinprobe, Hochschulerkundungstour). Alle Fragen wurden an diesen Tagen beantwortet. Die Betreuung von Gaststudierende war sehr gut. Das International Office war zu den Öffnungszeiten und sogar auf Anfrage neben diesen zugänglich. Es war schwierig, Kontakt zu Einheimischen zu knüpfen, weil die Erasmuskurse getrennt von den Portugiesen gehalten wurden. Aber es gab für jeden von uns einen einheimischen Buddy.** |

## Living Abroad

| | |
|---|---|
| a) Did you open a bank account abroad? | ❑ Ja das war notwendig ❑ Ja das war praktischer ■ No |
| b) Compared to Frankfurt, how high was the cost of living abroad? | ❑ Höher mehr als 200% ❑ Höher ca. 200% ❑ Höher ca. 150% ❑ Ähnlich wie in Frankfurt ■ Geringer ca. 75% ❑ Geringer ca. 50% ❑ Geringer weniger als 50% |
| c) Did the host university provide discounted/free public transportation? | ■ Yes ❑ No |
| d) Have you received AuslandsBAFöG? | ❑ Yes ■ No |
| f) Which supermarkets, stores, forums can you recommend to lower expenses? | **Lidl ist bei weitem der günstigste Supermarkt. Auswärtige und Einheimische gehen dort einkaufen.** |
| f) Please comment: What additional expenses did you have during your semester abroad? / How far were you able to travel with your semester ticket? / How was your student life off-campus? / How were the mensas/ student cafeterias? What types of meals were served? How much did the meals cost? / How were the libraries? Was their use free? / Did the university provide computer workplaces/ computer pools? Was Wi-Fi available on-campus? / Were you able to use study rooms? Were you able to rent separate rooms for studying? / Did the university provide a sports program? Was this free of charge? | **Zusätzliche Ausgaben ergaben sich vor allem bei den trotzdem sehr erschwinglichen Inlandsreisen. Bei dem Semesterticket muss man die jeweils genutzten Zonen angeben, die sich in Porto befinden. Raus aus Porto konnte man damit nicht gelangen. Aber Zug-, Flug- und Bustickets sind sehr günstig! Die Cafeterien auf dem Campus waren zu jeder Vorlesungszeit geöffnet und die Snacks und Gerichte schmeckten oft sehr lecker. Der Campus hatte eine große Grünfläche hinter dem Gebäude, wo immer viele Studenten zwischen ihren Vorlesungen entspannten.** |

## Studying at the Host University

| | |
|---|---|
| a) How satisfied were you with classes at the host university? | ❑ Sehr zufrieden ❑ zufrieden ❑ unzufrieden ❑ sehr unzufrieden |
| b) How would you describe the academic standard of classes compared to Frankfurt? | ❑ Sehr viel anspruchsvoller ❑ Etwas anspruchsvoller ❑ Ähnlich wie in Frankfurt ■ Etwas einfacher ❑ Sehr viel einfacher |
| c) Did you experience any difference in teaching methods/ class structure? / Which were the difference regarding your expectations and your experiences at the partner university? What surprised you, what should newly arriving students know? / How were the student services? / Was the fact, that you were an exchange student taken into account (by professors or other staff)? If so, how? / How were difficulties, which you or other exchange students may have met, handled by the partner university? | **Es gab keine schwerwiegenden Unterschiede hinsichtlich der Kursgestaltung. Lediglich ein geringer Unterschied besteht grundsätzlich in der Geringschätzung der Pünktlichkeit und der Gelassenheit der Portugiesen. Daran gewöhnt man sich aber recht schnell. Die Portugiesen sind sehr hilfsbereit und nett, deshalb standen Dozenten, Mitarbeiter der Hochschule (IO, Sekretariat, Copy Shop etc.) und einheimische Studenten bei Schwierigkeiten stets zur Hilfe. Auch oder vllt vor allem für uns Austauschstudierenden.** |

| Final Remarks | |
|---|---|
| a) How satisfied were you with your stay abroad? | ■ Sehr zufrieden ❑ zufrieden ❑ unzufrieden ❑ sehr unzufrieden |
| b) Which skills were you able to develop during your stay abroad? | **Selbstständigkeit, Selbstsicherheit und Kommunikation sind Fähigkeiten, die sich weiterentwickelt haben. Außerdem weckte die Konfrontation mit vielen Nationen das Interesse an neuen Kulturen und die Reiselust. Meine Portugiesisch Kenntnisse erweiterte ich auch in allerdings kleinem Maße. Den größten Zuwachs an Fähigkeiten erwarb ich jedoch beim Surfen durch die Surfstunden.** |
| c) Given the same circumstances, would you repeat your stay abroad? | ■ Yes ❑ No |
| d) Please comment: What should future exchange students know/ do/ avoid? / How would you overall rate your exchange experience? / In what ways have you benefitted academically, personally, linguistically for your future career? | **Eine gute Lage der Unterkunft in der Nähe der Stadt und an der passenden gelben Metrolinie erspart Zeit und bietet Komfort. Für mich und einige andere Kommilitonen war unsere DKB Kreditkarte unentbehrlich. Die kostenlose Abhebung, die an jedem ausländischen Automaten möglich ist, erleichterte das Auslandsleben enorm. Außerdem ist das Privattaxisystem ‚Uber' (als App aufs Smartphone downloadbar) super günstig und sehr praktisch. Unbedingt ausprobieren! Und das leckerste Gebäck ist: Pasteis de Nata! Schmeckt außergewöhnlich lecker! Das Auslandssemester war definitiv eine Bereicherung für mein Leben. Trotz geringem Sprachgebrauch konnte ich sprachliche Fähigkeiten durch den Sprachkurs erwerben. Ich habe mich persönlich hinsichtlich Selbstbewusstsein, Selbstsicherheit und Kommunikationsfähigkeit weiterentwickelt. An dieses Semester werde ich mich noch lange positiv zurückerinnern.** |

| Additional page: | |
|---|---|
| Please complete the following sentence: My exchange semester will remain unforgettable because… | **... ich viele tolle neue Menschen aus aller Welt kennen und eine mir vorher unbekannte Stadt lieben gelernt habe.** |

[redacted]